

Basisinformationsblatt

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Name des Produkts	Zins-Collar
Hersteller des Produkts	Landesbank Saar, https://www.saarlb.de/index.php?id=96 (Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0681-383-1840)
Zuständige Behörde	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Deutschland
Erstellungsdatum	25.09.2021

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Bei dem Produkt handelt es sich um ein außerbörslich auf der Grundlage eines Rahmenvertrages vereinbartes Derivat (OTC-Derivat) zwischen Ihnen und der Landesbank Saar nach deutschem Recht.

Ziele

Ein Zins-Collar ist die vertragliche Vereinbarung einer Zinsobergrenze sowie einer Zinsuntergrenze. Sie erhalten aus dem Produkt immer dann eine Ausgleichszahlung, sofern der vereinbarte Referenzzinssatz am jeweiligen Feststellungstag oberhalb der vereinbarten Zinsobergrenze festgestellt wird. Die Höhe der Ausgleichszahlung entspricht der Differenz zwischen dem Referenzzinssatz und der Zinsobergrenze und bezieht sich auf die jeweilige Zinsperiode. Im Gegensatz verpflichten Sie sich durch die vereinbarte Zinsuntergrenze immer dann eine Ausgleichszahlung an die Landesbank Saar zu leisten, sofern der Referenzzinssatz unterhalb der Zinsuntergrenze festgestellt wird. Die Höhe der Ausgleichszahlung entspricht in diesem Fall der Differenz zwischen der Zinsuntergrenze und dem Referenzzinssatz. Damit verzichten Sie auf die Möglichkeit einer Partizipation an geringen Geldmarktsätzen unterhalb der Zinsuntergrenze und haben zudem ein unbegrenztes Zinsrisiko nach unten, da Zinsen negativ werden können und diese ebenfalls von Ihnen an die Landesbank Saar entrichtet werden müssen. Es erfolgen keine Ausgleichszahlungen, sofern der Referenzzinssatz am jeweiligen Feststellungstag zwischen der Zinsobergrenze und der Zinsuntergrenze festgestellt wird.

Der Zins-Collar ist mit der Zahlung einer Prämie an die Landesbank Saar verbunden.

Auch wenn die Konditionen des Produkts an die Konditionen eines Grundgeschäfts angepasst sind, ist dieses Produkt rechtlich unabhängig von einem Grundgeschäft.

Die folgenden Daten, insbesondere zu den Performance-Szenarien und den Kosten, basieren auf den folgenden beispielhaften Annahmen und müssen nicht den konkreten Vertragsdaten entsprechen. Die konkreten Vertragsdaten ergeben sich aus der Einzelgeschäftsbestätigung.

Nominalbetrag	Laufzeit in Jahren	Referenzzinssatz	Zinsobergrenze	Zinsuntergrenze	Prämie/Anlagebetrag
3.333.333,33 EUR	3	3-Monats-EURIBOR®	-0,0647 % p.a.	-0,5243 % p.a.	10.000,00 EUR

Das Produkt wird für eine bestimmte Laufzeit geschlossen. Die konkrete Vertragslaufzeit ergibt sich aus der Einzelgeschäftsbestätigung. Der Rahmenvertrag endet im Insolvenzfall einer der Vertragsparteien. Eine vorzeitige Beendigung ist möglich, wenn entweder Sie oder die Landesbank Saar in Zahlungsverzug geraten. Im Falle einer solchen Beendigung des Rahmenvertrags (und ihres Produkts) wird durch die Landesbank Saar eine einheitliche Ausgleichsforderung sowie die zahlungspflichtige Partei bestimmt. Sie können einen erheblichen Verlust aus dem Produkt erleiden.

Kleinanleger-Zielgruppe

Das Produkt richtet sich an Kunden, die das Ziel der Absicherung bzw. Steuerung finanzieller Risiken in Verbindung mit Grundgeschäften für die vereinbarte Laufzeit verfolgen. Der Kunde sollte mögliche Verluste aus dem Produkt durch ein gegenläufiges oder anderweitiges Geschäft aus einer allgemeinen Absicherungsstrategie oder durch Glattstellung oder Auflösung des Produkts wirtschaftlich kompensieren oder in tragbarem Ausmaß begrenzen können und über Kenntnisse und ggf. über Erfahrungen mit OTC-Derivaten verfügen.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Niedrigeres Risiko

Höheres Risiko



Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 3 Jahre lang halten.

Wenn Sie die Anlage frühzeitig auflösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück.

Eine vorzeitige Auflösung ist unter Umständen nicht möglich. Bei einer vorzeitigen Auflösung entstehen Ihnen möglicherweise erhebliche zusätzliche Kosten.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als sehr hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass die Fähigkeit der Landesbank Saar beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen. Unter Umständen kann es sein, dass Sie Zahlungen leisten müssen, um Verluste auszugleichen. **Insgesamt könnten Sie erhebliche Verluste erleiden.** Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie erhebliche Verluste erleiden könnten. Wenn (wir) Ihnen nicht das zahlen (können), was Ihnen zusteht, könnten Sie erhebliche Verluste erleiden.

Performance-Szenarien

Die zukünftige Marktentwicklung kann nicht genau vorhergesagt werden. Die dargestellten Szenarien sind nur eine Indikation einiger möglicher Ergebnisse, die auf Entwicklungen in der Vergangenheit basieren. Die tatsächlichen Ergebnisse können schlechter ausfallen.

Anlagebetrag iHv EUR 10.000,00 Szenarien		1 Jahr	3 Jahre
Stressszenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten oder zahlen könnten	-23.314,58 EUR	-10.309,10 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite/ Verlust bezogen auf den Anlagebetrag	-333,15% p.a.	-201,11% p.a.
Pessimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten oder zahlen könnten	-9.794,25 EUR	-10.197,16 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite/ Verlust bezogen auf den Anlagebetrag	-197,94% p.a.	-200,71% p.a.
Mittleres Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten oder zahlen könnten	-6.095,36 EUR	-6.235,84 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite/ Verlust bezogen auf den Anlagebetrag	-160,95% p.a.	-184,21% p.a.
Optimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten oder zahlen könnten	-2.541,15 EUR	-1.876,33 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite/ Verlust bezogen auf den Anlagebetrag	-125,41% p.a.	-154,39% p.a.

Diese Tabelle zeigt, wie viel Sie in den nächsten 3 Jahren unter verschiedenen Szenarien bei einem Anlagebetrag von 10.000,00 EUR zurückerhalten könnten oder zahlen müssten. Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien für andere Produkte vergleichen. Die dargestellten Szenarien entsprechen einer Schätzung der künftigen Wertentwicklung aufgrund früherer Wertänderungen dieses Investments; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie die Anlage/das Produkt halten. Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedingungen zurückerhalten könnten und berücksichtigt nicht den Fall, dass wir womöglich nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen. Dieses Produkt kann nicht ohne Weiteres aufgelöst werden. Deshalb lässt sich schwer abschätzen, wie viel Sie zurückerhalten oder zahlen müssten, wenn Sie es vor Ende der empfohlenen Haltedauer auflösen. Es kann sein, dass Sie es nicht vorzeitig auflösen können oder dass Ihnen bei der vorzeitigen Auflösung ein hoher Verlust entsteht. In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten sowie die Kosten Ihres Beraters oder Ihrer Vertriebsstelle. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten.

Was geschieht, wenn die Landesbank Saar nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Sie sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung, drohenden Zahlungsunfähigkeit oder Zahlungsunfähigkeit der Landesbank Saar ausgesetzt. Im Falle einer Bestandsgefährdung der Landesbank Saar sind Sie – sogar außerhalb einer Insolvenz – dem Risiko ausgesetzt, dass die Landesbank Saar ihre Verpflichtungen aus dem Produkt und dem zugrunde liegenden Rahmenvertrag aufgrund von behördlichen Anordnungen von Abwicklungsmaßnahmen nicht oder nur eingeschränkt erfüllt. Die zuständige Abwicklungsbehörde hat umfangreiche Eingriffsbefugnisse und kann unter anderem in die Verpflichtungen der Landesbank Saar aus dem Produkt und dem zugrunde liegenden Rahmenvertrag zu Ihrem Nachteil eingreifen. Sie kann beispielsweise den zugrunde liegenden Rahmenvertrag kündigen (mit der Folge, dass auch Ihr Produkt beendet wird), die einheitliche Ausgleichsforderung ganz oder teilweise herabschreiben, die einheitliche Ausgleichsforderung in Anteile an der Landesbank Saar umwandeln oder das Produkt mit dem zugrunde liegenden Rahmenvertrag auf eine von der Landesbank Saar unabhängige Partei übertragen. Hinsichtlich der grundsätzlichen Rangfolge von Verpflichtungen der Landesbank Saar im Fall von Eingriffsmaßnahmen der Abwicklungsbehörde siehe www.bafin.de unter dem Stichwort „Haftungskaskade“. Sie können einen erheblichen Verlust aus dem Produkt erleiden. Das Produkt unterliegt nicht dem Schutz eines gesetzlichen Entschädigungs- oder Sicherungssystems für Anleger.

Welche Kosten entstehen?

Die Renditeminderung (Reduction in Yield - RIY) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Bewertung/Wertentwicklung des Produkts auswirken könnten. In den Gesamtkosten sind einmalige, laufende und zusätzliche Kosten berücksichtigt.

Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts bei der empfohlenen Haltedauer. Sie beinhalten etwaige Vertragsstrafen bei vorzeitigem Ausstieg. Bei den angegebenen Zahlen wird von einem Anlagebetrag von 10.000,00 EUR ausgegangen. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

Kosten im Zeitverlauf

Anlagebetrag (10.000,00 EUR) Szenarien	Wenn Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer auflösen
Gesamtkosten	10.000,00 EUR
Auswirkungen auf die Rendite (RIY) pro Jahr	-200,00% p.a.

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten jedes Jahr auf die Bewertung/Wertentwicklung Ihres Produkts am Ende der empfohlenen Haltedauer auswirken könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite pro Jahr			
Einmalige Kosten	Einstiegskosten	-200,00% p.a.	Auswirkung der im Preis bereits inbegriffenen Kosten. Die Kosten für den Vertrieb Ihres Produkts sind darin inbegriffen.
	Ausstiegskosten	0,00% p.a.	Auswirkungen der Kosten, die anfallen, wenn Sie bei Fälligkeit aus Ihrer Anlage aussteigen.
Laufende Kosten	Portfolio-Transaktionskosten	-	Nicht anwendbar
	Sonstige laufende Kosten	-	Nicht anwendbar

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: 3 Jahre

Der empfohlenen Haltedauer liegt die Annahme zugrunde, dass das Produkt im Durchschnitt mit einer Laufzeit von 3 Jahren abgeschlossen wird. Konkrete Vertragsdaten entnehmen Sie aus der Einzelgeschäftsbestätigung. Das Produkt kann ansonsten nur durch einvernehmliche Vereinbarung mit der Landesbank Saar vorzeitig aufgelöst werden. Die Ausgleichszahlung wird durch die Landesbank Saar mit Bezug auf die aktuelle Marktsituation ermittelt. Diese erhält derjenige Vertragspartner, für den sich bei der Auflösung ein wirtschaftlicher Nachteil ergeben könnte vom jeweils anderen Vertragspartner. Zusätzliche Kosten wie eine etwaige Marge der Landesbank Saar sind in der Ausgleichszahlung beinhaltet.

Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über dieses Produkt, das Verhalten der Landesbank Saar als Hersteller, Berater oder Verkäufer dieses Produkts, können in Textform (z.B. per Brief oder E-Mail) an die Landesbank Saar gerichtet werden:
 Website: <https://www.saarlb.de/index.php?id=96>, aktuelle Postanschrift: SaarLB / Kommunikation und Vorstandsstab / Beschwerdemanagement / Ursulinenstraße 2 / 66111 Saarbrücken oder E-Mail-Adresse: Beschwerdemanagement@saarlb.de. Weitere Informationen zu Streitbeilegungsmöglichkeiten finden Sie auf der Website: <https://www.saarlb.de/index.php?id=112>.
 Beschwerden über dritte Personen oder Unternehmen, die zu dem Produkt der Landesbank Saar beraten oder es verkaufen, sind direkt an diese Personen oder an die entsprechenden Unternehmen zu richten.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Sollte es zu einem Vertragsschluss kommen, sind der jeweilige Einzelabschluss und der zugrunde liegende Rahmenvertrag einschließlich etwaiger ergänzender Anhänge die vertragliche Grundlage für dieses Geschäft. Den konkreten Rahmenvertrag sowie die individuell vereinbarten Anhänge stellt die Landesbank Saar Ihnen zur Verfügung. Die konkreten Details zu dem von Ihnen abgeschlossenen Produkt finden Sie im Einzelabschluss, der Ihnen nach Abschluss des Geschäfts durch die Landesbank Saar zur Verfügung gestellt werden muss.